



LANDKREIS ROTENBURG (WÜMME)  
DER LANDRAT

<b>Beschlussvorlage</b> <b>Schulverwaltungs- und Kulturamt</b> Tagesordnungspunkt: ____		Drucksachen-Nr.: 2001-06/1115 Status: öffentlich Datum: 25.07.2012		
Termin	Beratungsfolge:	Abstimmungsergebnis		
		Ja	Nein	Enthalt.
24.05.2005	Ausschuss für Sport und Kultur			

**Bezeichnung:**

Heimatverein der Börde Sittensen e. V.

**Sachverhalt:**

Der Heimatverein der Börde Sittensen e. V. beantragt mit Schreiben vom 25. Juli 2004 (s. Anlage) einen Zuschuss in Höhe von 20.000,00 € zu den Kosten für die Schaffung eines "Hauses der Vereine und Geschichte" in Sittensen.

Der Verein hat ein am Eingang zu einem ausgedehnten Wegenetz im Ostetal mit vielfältigen kulturellen Einrichtungen (z. B. Handwerkmuseum, Heimathaus mit Speicher, altem Backhaus, u. a.) gelegenes, 1894 erbautes Backsteingebäude mit dazugehörigem Grundstück, zum Kauf und Herrichtung als "Houses der Vereine und Geschichte" von der Gemeinde Sittensen angeboten bekommen.

Die vorgesehene künftige Nutzung ist wie folgt vorgesehen:

- Archiv und Arbeitsstätte der Sparte Geschichte, Chronik und Schrifttum (Obergeschoss)
- Einrichtung eines herkömmlichen Klassenzimmers
- Darstellung der früheren Gebäudenutzung als Uhrmachergeschäft und Arztpraxis
- Informations- und Anlaufstelle des Eingangsbereiches für den Dionysiuspark mit seinen vielfältigen Einrichtungen
- Kommunikationszentrum für Bürgerinnen und Bürger jeden Alters
- Räumlichkeiten zur Erledigung allgemeiner Vereinstätigkeiten

Die Gesamtkosten einschließlich Grunderwerb werden auf 190.829,00 € geschätzt. Der Verein beabsichtigt, 40.000,00 € in Eigenleistung zu erbringen, so dass sich die Finanzierung momentan folgendermaßen darstellt:

	Einnahmen	Ausgaben
Kosten laut Schätzung		190.829,00 €
davon Eigenleistung		40.000,00 €
tatsächliche Kosten		150.829,00 €
beantragte bzw. bewilligte Zuschüsse		
Fördersumme Amt für Agrarstruktur	30.000,00 €	
Fördersumme Gemeinde Sittensen	20.000,00 €	
Fördersumme Landkreis Rotenburg (Wümme)	20.000,00 €	
Zuwendung EWE-Stiftung Oldenburg	30.000,00 €	

Zuwendung Zevener Volksbank	10.000,00 €	
<u>Eigenmittel</u>	<u>40.829,00 €</u>	
Zwischensumme		150.829,00 €
<u>Eigenleistung</u>		<u>40.000,00 €</u>
Summe	190.829,00 €	190.829,00 €
<u>davon 20 %</u>		<u>38.165,80 €</u>

Der vorzeitige Maßnahmebeginn wurde beantragt und bewilligt.

Nach den Verwaltungshandreichungen zur Förderung der Kultur- und Heimatpflege kann der Landkreis Investitionen von Gemeinden, örtlichen Heimatvereinen und Vereinigungen, soweit sie sich mit der Pflege heimischer Kultur und heimischen Brauchtums befassen, bezüglich ihrer Heimatmuseen, Heimathäuser und dgl. mit Zuschüssen in Höhe von 20 % der nach Abzug Leistungen Dritter verbleibenden zuwendungsfähigen Kosten bis zu einem Höchstbetrag von 40.000,00 € fördern – unter der Voraussetzung einer Beteiligung der Städte, Gemeinden und Samtgemeinden in mindestens der Höhe der Kreiszuwendung.

Die Maßnahme des Heimatvereines der Börde Sittensen ist grundsätzlich förderungsfähig im Sinne der Verwaltungshandreichungen zur Förderung der Kultur- und Heimatpflege Nr. 5.5, A Zif. 1.

Eine Förderung aus Haushaltsmitteln 2005 ist nicht möglich, da im Haushaltsplan 2005 für Zuweisungen für Investitionen von Gemeinden und Verbänden (Haushaltsstelle 00.3651.982000.7) insgesamt nur 20.000,00 € zur Verfügung stehen und mit dieser Summe bereits nicht alle Zahlungen der im Vorjahr erteilten Bewilligungen in vollem Umfang bedient werden können (siehe auch Aufstellung in der Beschlussvorlage für den Antrag der Ünnerstedter Spieker). Jedoch besteht eine Verpflichtungsermächtigung für das Haushaltsjahr 2006 in Höhe von 10.000,00 €.

#### **Beschlussvorschlag:**

Dem Heimatverein der Börde Sittensen e. V. wird ein Zuschuss entsprechend den Verwaltungshandreichungen in Höhe von 20 % der förderungsfähigen Gesamtkosten – jedoch nicht mehr als 20.000,00 € zu den Kosten für die Schaffung eines "Hauses der Vereine und Geschichte" in Sittensen gewährt. Die Zuweisung wird – unter der Voraussetzung, dass entsprechende Mittel zur Verfügung stehen – in zwei Raten zu je 10.000,00 € in den Jahren 2006 und 2007 zur Auszahlung bereitgestellt.

In Vertretung

(Peimann)